

Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler in der Jgst. 10

Lehrkraft: M. Schmid (SMM)

Leitfach: Geschichte

Rahmenthema: Vorbilder und Helden

Zielsetzung des Seminars

Das Lernen an Vorbildern ist ein psychologischer Fakt. Bis zum Ende des 2. Weltkrieges war es normal in der Schule oder im Alltag mit sog. Vorbildern konfrontiert zu werden und deren Handeln oder ihren angeblichen herausragenden Fähigkeiten bzw. Taten nachzueifern. Seit den 70er Jahren ist aber die Beschäftigung mit „Helden“ in der Schule verpönt!

Inwiefern die Beschäftigung mit „Helden“ problematisch oder auch begrüßenswert ist, soll im Seminar diskutiert und untersucht werden. Dazu sollen die Teilnehmer einen sog. „Held“ oder „Vorbild“ aus der Geschichte auswählen und mit der Biographie auseinandersetzen. Neben den historischen Fakten soll ebenfalls der Umgang mit dieser Person in den verschiedenen Epochen untersucht werden. Um zu einer Bewertung zu kommen, gilt es, moderne Forschungsmeinungen zu berücksichtigen und zu vergleichen, um dann vor dem Hintergrund der modernen Werte zu einem abschließenden Urteil zu gelangen, ob eine Person heute noch als Vorbild dienen kann – oder eben auch nicht.

Personen wie A. Hitler, H. Himmler, R. Höß, J. Stalin, Pol Pot, J-D. Duvalier oder ähnliche Verbrecher sind hierzu denkbar ungeeignet! Die Lektüre von Fachliteratur und das Heranziehen mehrerer Autoren ist hierbei unabdingbare Voraussetzung!

Im Seminar selbst soll exemplarisch an einer Figur die Arbeitstechniken aufgezeigt werden.

Vergleich von Forschungsmeinungen und Aneignung eines eigenen begründeten Urteils

Erlernen des historisch-wissenschaftlichen Arbeitens und der fachwissenschaftlichen Methodik

eigenständige Recherche und Arbeiten mit und an der Fachliteratur,

Anfertigung einer eigenständigen Seminararbeit

mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Otto v. Bismarck ein Vorbild?
2. Che Guevara ein Vorbild?
3. Erich Mühsam ein Vorbild?
4. Martin Luther ein Vorbild?
5. Marlene Dietrich, Sophie Scholl, Klaus Schenk v. Stauffenberg, Marie Juchacz, Emma Herwegh, Bertha v. Suttner, Johann W. v. Goethe, Friedrich Schiller, Napoleon ...
6. Die Teilnehmer des Seminars dürfen und sollen sich auch in Absprache mit der Lehrkraft eine historische Person selbst suchen.

ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

...

Bergmann, Klaus: Geschichtsdidaktik. Beiträge zu einer Theorie historischen Lernens, Schwalbach/Ts. 1998.

- von Borries, Bodo: Vorbilder im Geschichtsunterricht. In: ders.: Lebendiges Geschichtslernen. Bausteine zu Theorie und Pragmatik, Empirie und Normfrage, Schwalbach/Ts. 2004, S. 416-424.
- Schneider, Gerhard: Personalisierung / Personifizierung. In: Barricelli, Michele / Lücke, Martin: Handbuch Praxis des Geschichtsunterrichts. Band 1, Schwalbach/Ts. 2012, S. 302-315.